

BBI 2024
www.fedlex.admin.ch
Massgebend ist die signierte
elektronische Fassung



Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für den Personalverleih

Änderung vom 5. Dezember 2024

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 13. Dezember 2011, vom 20. Juni 2013, vom 11. Dezember 2014, vom 23. Oktober 2015, vom 29. März 2016, vom 17. November 2017, vom 12. Dezember 2018, vom 15. Februar 2021, vom 25. Mai 2021, vom 30. November 2022, vom 14. Dezember 2023 und vom 9. Februar 2024¹ wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages (GAV) für den Personalverleih werden allgemeinverbindlich erklärt:

Art. 7 Abs. 3 (Vollzug, berufliche Weiterbildung und Sozialfonds)

³ Sie (die Vertragsparteien) übertragen den Vollzug, die Förderung und Durchführung der berufsbegleitenden Aus- und Weiterbildung und die Förderung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes der verliehenen Arbeitnehmenden einem paritätisch zusammengesetzten Verein, wobei der Vollzug in GAV-Bereichen den dafür vorgesehenen Organen unter Entschädigungsfolge delegiert wird. Der Verein hat gemäss Artikel 2 und 3 AVEG Rechnung zu legen und das Jahresbudget zu erstellen. Die Geschäftsführung für den Bereich Vollzug liegt bei der Unia, die für den Bereich Weiterbildung bei swissstaffing. Die Geschäftsführung für den Bereich Sozialfonds liegt bei der Firma Kessler & Co AG.

Art. 8 Abs. 4 (Verein Vollzug und Weiterbildung, Sozialfonds)

⁴ Die Geschäftsstelle Sozialfonds wird durch die Firma Kessler & Co AG geführt. ...

2024-3898 BBI 2024 3069

BBI 2011 9223; 2013 6165; 2014 9733; 2015 8673; 2016 3435; 2017 7825; 2018 7775; 2021 263; 2021 1337; 2022 2982; 2023 2867; 2024 368

Art. 20 Abs. 1 und 5 (Mindestlohn)

¹ Es sind die AHV-pflichtigen Mindestlöhne^{2,3} (in Fr.) gemäss den Tabellen in Anhang 2 einzuhalten:

Ungelernte	49 722/Jahr oder 3 824.8/Mt. × 13 oder 20.99/Std.
Ungelernte Tessin	44 278/Jahr oder 3 406/Mt. × 13 oder 18.69/Std.
Ungelernte Hochlohngebiet	52 464/Jahr oder 4 035.70/Mt. × 13 oder 22.14/Std.
Ungelernte Genf	53 534/Jahr oder 4 118/Mt. × 13 oder 22.60/Std.
Gelernte	60 579.70/Jahr oder 4 660/Mt. × 13 oder 25.57/Std.
Gelernte Tessin	56 307/Jahr oder 4 331.3/Mt. × 13 oder 23.77/Std.
Gelernte Hochlohngebiet	64 691.8/Jahr oder 4 976.3/Mt. \times 13 oder 27.30/Std.

⁵ Als angelernt gelten Arbeitnehmende mit mindestens vier Jahren Berufspraxis in der auszuübenden Tätigkeit, für die es eine Berufsbildung gibt. Der Arbeitnehmende muss dabei pro Kalenderjahr mindestens 1000 Arbeitsstunden absolviert haben.

Der Minimallohn eines Angelernten beträgt 88 % der Minimallöhne für gelernte Arbeitnehmer:

Angelernte	53 310/Jahr oder 4 101/Mt. × 13 oder 22.50/Std.
Angelernte Tessin	49 550/Jahr oder 3 811.55/Mt. × 13 oder 20.91/Std.
Angelernte Hochlohngebiet	56 929/Jahr oder 4 379/Mt. × 13 oder 24.03/Std.

Die Berechnung der Bruttolöhne für Ungelernte, Gelernte und Angelernte für das Jahr 2025 richtet sich nach Anhang 2.

Für den Kanton Genf sind die nachfolgend aufgeführten Mindestlöhne anwendbar, sofern sie höher liegen als der kantonale Mindestlohn gemäss der Loi sur l'inspection et les relations du travail (LIRT).

Für den Kanton Neuenburg sind die nachfolgend aufgeführten Mindestlöhne anwendbar, sofern sie höher liegen als der kantonale Mindestlohn gemäss der Loi cantonale neuchâteloise sur l'emploi et l'assurance-chômage (LEmpl).
 Für den Kanton Genf sind die nachfolgend aufgeführten Mindestlöhne anwendbar, sofern

Art. 31 Abs. 4 (Berufliche Vorsorge)

⁴ Versicherter Monatslohn

Der versicherte Monatslohn muss gemäss folgendem Beispiel berechnet und versichert werden:

Stundenlohn, wovon die AHV-Beiträge abgezogen werden:

(ab 1.1.2025: max. Fr. 41.50 – entspricht dem BVG-Maximum		
berechnet auf die Stunde)	Fr.	25.75
Abzuziehender Koordinationsbetrag	Fr.	12.10
Versicherter Stundenlohn (min. Fr. 1.70)	Fr.	13.65
Multipliziert mit den effektiven Arbeitsstunden während des Monats		150
Versicherter Monatslohn	Fr. 2	047.50

Art. 33 Regionale paritätische Berufskommissionen

Es bestehen drei nach Sprachregionen definierte regionale paritätische Berufskommissionen (RPK: RPKD, RPKR, RPKI), die für den Vollzug der Bereiche ohne Branchen-Vollzugsorgane zuständig sind. Mit der Übertragung des Vollzugs werden namentlich auch die Kompetenz zur Kontrolle der Bestimmungen dieses GAV sowie die Kompetenz zum Ausfällen von Konventionalstrafen und Auferlegung der Kontrollkosten übertragen. Die SPKP ist Aufsichtsinstanz über die regionalen paritätischen Berufskommissionen.

Anhang 1

Liste der nicht-allgemeinverbindlichen GAV, bei denen gemäss Art. 3 GAV das Vorrangprinzip gilt

Branche	GAV (Kurzbezeichnung)
Bauhauptgewerbe	Contratto collettivo di lavoro nel ramo delle pavimentazioni stradali del Cantone Ticino
Gewerbe	
Schreinereigewerbe	Falegnamerie e le fabbriche di mobili e serramenti del Cantone Ticino
Malegewerbe	Contratto collettivo di lavoro nel ramo della pittura, verni- ciatura, tappezzeria e sabbiatura del Cantone Ticino
Holzindustrie	Schweizerische Holzindustrie
Autogewerbe/Garagen	Autogewerbe AG Autogewerbe BE Autogewerbe BS und BL Autogewerbe LU/NW/OW Autogewerbe ZG Autogewerbe ZH
Bodenlegerei	Bauwerk Parkett AG St. Margrethen
Industrie	
Textilpflege/Wäschereien	Bardusch AG Basel (Textil-Leasing)
Uhren- und Mikrotechnikindustrie	Schweizerische Uhren- und Mikrotechnikindustrie / Unia Schweizerische Uhren- und Mikrotechnikindustrie / Syna GAV der Deutschschweizerischen Unternehmen der Uhren- und Mikrotechnik
Tertiär	
Häfen	Betriebsangestellte der ULTRA-BRAG AG
Gesundheitswesen	Aargauer Kantonsspitäler Case per anziani TI (ROCA) Hôpital du Jura Istituti Ospidalieri Privati TI Zuger Kantonsspital AG Personal Berner Spitäler und Kliniken

Branche	GAV (Kurzbezeichnung)
	GAV für das Personal Bernischer Langzeitpflege-Institutionen
	CCT Santé 21 version privé et version droit public
	CCT du secteur des établissements spécialisés du canton de Neuchâtel (CCT-ES)
	CCT dans le secteur sanitaire parapublic vaudois (CCT SAN)
Luftverkehr	
	ISS Facility Services AG und Vebego Airport AG (Beschäftigungsgrad von mind. 50 %)
	ISS Facility Services und Vebego Airport AG – Teilzeitangestellte im Stundenlohn
	Swissport Basel
	Swissport International SA – Genève pour le personnel avec salaire horaire
	CCT Swissport International SA – Genève pour le person- nel avec salaire mensuel
	Gate Gourmet Zürich AG, Monatslohn
	Gate Gourmet Zürich Teilzeit Stundenlohn
Post/Transport/Logistik	Post CH
	PostLogistics AG
	PostAuto
	PostFinance AG
	IMS (Immobilien Management und Services AG)

Anhang 2

Berechnungsmodul Minimallöhne für Ungelernte, Gelernte und Angelernte

Ungelernte, 20 bis 49 Jahre

	Normal 3824.8/Mt.	Hochlohn 4035.7/Mt.	TI 3406/Mt.	GE 4118/Mt.
Basislohn / Std.	20.99	22.14	18.69	22.60
Feiertagsentschädigung (3,2 % des Basislohnes)	0.67	0.71	0.60	0.72
Ferienentschädigung (8,33 % der Summe Basislohn + Feiertagsentschädigung)	1.80	1.90	1.61	1.94
13. Monatslohn (8,33 % der Summe Basislohn + Ferienentschädigung + Feiertagsentschädigung)	1.95	2.06	1.74	2.10
Bruttolohn / Std.	25.41	26.81	22.64	27.36

Ungelernte, bis 19 Jahre oder ab 50 Jahre

	Normal 3824.8/Mt.	Hochlohn 4035.7/Mt.	TI 3406/Mt.	GE 4118/Mt.
Basislohn/Std.	20.99	22.14	18.69	22.60
Feiertagsentschädigung (3,2 % vom Basislohn)	0.67	0.71	0.60	0.72
Ferienentschädigung (10,6 % der Summe Basislohn + Feiertagsentschädigung	2.30	2.42	2.04	2.47
13. Monatslohn (8,33 % der Summe Basislohn + Ferienentschädigung + Feiertagsentschädigung)	2.00	2.11	1.78	2.15
Bruttolohn/Std.	25.96	27.38	23.11	27.94

Gelernte, 20 bis 49 Jahre

	Normal 4660/Mt.	Hochlohn 4976.3/Mt.	TI 4331.3/Mt.
Basislohn / Std.	25.57	27.30	23.77
Feiertagsentschädigung (3,2 % des Basislohnes)	0.82	0.87	0.76
Ferienentschädigung (8,33 % der Summe Basislohn + Feiertagsentschädigung)	2.20	2.35	2.04
13. Monatslohn (8,33 % der Summe Basislohn + Ferienentschädigung + Feiertagsentschädigung)	2.38	2.54	2.21
Bruttolohn/Std.	30.97	33.06	28.78

Gelernte, bis 19 Jahre oder ab 50 Jahre

	Normal 4660/Mt.	Hochlohn 4976.3/Mt.	TI 4331.3/Mt.
Basislohn/Std.	25.57	27.30	23.77
Feiertagsentschädigung (3,2 % vom Basislohn)	0.82	0.87	0.76
Ferienentschädigung (10,6 % der Summe Basislohn + Feiertagsentschädigung)	2.80	2.99	2.60
13. Monatslohn (8,33 % der Summe Basislohn + Ferienentschädigung + Feiertagsentschädigung)	2.43	2.60	2.26
Bruttolohn/Std.	31.62	33.76	29.39

Angelernte, 20 bis 49 Jahre

	Normal 4101/Mt.	Hochlohn 4379/Mt.	TI 3811.55/Mt.
Basislohn/Std.	22.50	24.03	20.91
Feiertagsentschädigung (3,2 % des Basislohnes)	0.72	0.77	0.67
Ferienentschädigung (8,33 % der Summe Basislohn + Feiertagsentschädigung)	1.93	2.07	1.80
13. Monatslohn (8,33 % der Summe Basislohn + Ferienentschädigung + Feiertagsentschädigung)	2.10	2.24	1.95
Bruttolohn/Std.	27.25	29.11	25.33

Angelernte, bis 19 Jahre oder ab 50 Jahre

	Normal 4101/Mt.	Hochlohn 4379/Mt.	TI 3811.55/Mt.
Basislohn/Std.	22.50	24.03	20.91
Feiertagsentschädigung (3,2 % vom Basislohn)	0.72	0.77	0.67
Ferienentschädigung (10,6 % der Summe Basislohn + Feiertagsentschädigung)	2.46	2.63	2.29
13. Monatslohn (8,33 % der Summe Basislohn + Ferienentschädigung + Feiertagsentschädigung)	2.14	2.28	1.99
Bruttolohn/Std.	27.82	29.71	25.86

II

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2025 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2027.

5. Dezember 2024 Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Viola Amherd Der Bundeskanzler: Viktor Rossi